

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

### DER KANZLER UND DIE KANZLERIN

Die deutsche Einheit war das politische Meisterstück des Kanzlers Helmut Kohl. Doch Kohl traf nicht nur wichtige politische Entscheidungen, er förderte auch ein junges Talent aus dem Osten: Angela Merkel. Zwar trennten sich ihre Wege nach dem CDU-Spendenskandal, später schlossen sie aber politischen Frieden. Die Beziehung zwischen Kohl und Merkel prägte maßgeblich die letzten 20 Jahre der deutschen Geschichte.

### MANUSKRIFT ZUM VIDEO

SPRECHER:

Eine junge Frau aus der **DDR**, völlig unbekannt, eine politische Anfängerin ohne Erfahrung – und der mächtige Kanzler der Bundesrepublik Deutschland auf dem Höhepunkt seiner langen politischen Karriere. Nachdem die Mauer gefallen ist, **kreuzen** sich die **Lebenswege** von Helmut Kohl und Angela Merkel zum ersten Mal. Sie ist damals eine Sprecherin der **Übergangsregierung** der DDR und wird Kohl von einem bekannten **Bürgerrechtler ans Herz gelegt**.

JACQUELINE BOYSEN:

"Rainer Eppelmann sagt, er habe sie insbesondere empfohlen, aber es gibt noch andere, die die **Urheberschaft** für Angela Merckels Karriere **beanspruchen**. Und so passierte es, dass Helmut Kohl auf sie aufmerksam wurde. Und dann war es eine **Proporzfrage**, denn Angela Merkel war in dieser Phase natürlich diejenige, die er brauchte: Sie war jung, sie war aus dem Osten, und sie war eine Frau."

SPRECHER:

Die wird anfangs **belächelt**, gilt als "Kohls Mädchen". Zuerst ist sie Familienministerin, später erhält sie das anspruchsvollere Umwelt**ressort** – ohne **Hausmacht**, ohne Beziehungen. Kohl erkennt ihr politisches Talent, ohne auch nur im Traum daran zu denken, dass diese Frau einmal seine Konkurrentin werden könnte. Helmut Kohl hat in diesen Jahren viel damit zu tun, das neue, wiedervereinte Deutschland fest in Europa zu **verankern**.

Dazu gehört auch die Einführung der gemeinsamen europäischen Währung, Jahre später. Kohl setzt sein ganzes **politisches Gewicht** für den Euro ein. Zuhause wachsen die Sorgen. Der Prozess der Wiedervereinigung ist schwieriger als gedacht. **Blanke Wut schlägt ihm** manchmal im Osten **entgegen**. Man will Kohl – nach 16 Jahren im Amt – auch im Westen nicht mehr weiter regieren sehen.

Die Abwahl 1998: Der Kanzler der Einheit verliert die Macht an Gerhard Schröder von der **SPD**. Zwei Jahre später **büßt er** noch mehr **ein**: sein öffentliches Ansehen. Im großen **Spendenskandal** der **CDU** weigert er sich **troztig**, die Namen seiner **Gönner** zu nennen, stellt sich damit über das Gesetz. Merckels entscheidender Moment ist gekommen. Als

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

**Generalsekretärin** setzt sie sich entschlossen an die Spitze der Kohl-Kritiker. Die CDU soll sich ohne ihren **Patriarchen** erneuern.

JACQUELINE BOYSEN:

"Das war eine mutige Tat, ganz sicher, das war nicht abgesprochen mit irgendjemanden, sondern allein ihr zu verdanken, und das haben viele auch ihr übel genommen. Das tat man nicht, das passte nicht in den Stil der Union. Aber für sie hat sich das natürlich sehr **rentiert**."

SPRECHER:

Heute ist Merkel Bundeskanzlerin und bringt die CDU als Parteichefin auf einen neuen Kurs der Mitte. Nun kümmert sie sich um die Probleme der Einheit, und als ehemalige DDR-Bürgerin sieht sie manches aus einer anderen Perspektive. Und Helmut Kohl? Er wird von persönlichen **Schicksalsschlägen** getroffen. Ein Sturz Anfang 2008 **beeinträchtigt** seine Gesundheit schwer.

JACQUELINE BOYSEN:

"Er litt in dem Moment, als er von seiner Krankheit so sehr stark beeinträchtigt war, enorm darunter. Da zeigte er sich mit George Bush senior und mit Gorbatschow, und es war klar: Er war der **Gebrechlichste** von allen. Das ist etwas, das kann er sicherlich nur ganz schwer ertragen. Und da hat er wirklich **wider** die Krankheit, obwohl er ganz schlecht nur **artikulieren** konnte, versucht, noch etwas dazuzugeben und sich **ebenbürtig** zu zeigen. Das war tragisch. Das war aber schon immer seine Art: dass er nicht **abtreten** konnte, dass er **sich** nicht **lösen** konnte, dass er nicht sagen konnte: Es ist genug!"

SPRECHER:

Helmut Kohls achtzigster Geburtstag im April. Mit Merkel hat er nach Jahren der Konfrontation politisch Frieden geschlossen. Und sie kann ihn jetzt **würdigen**.

ANGELA MERKEL (Bundeskanzlerin):

"Die neuen Möglichkeiten und Chancen, die ich nach 1990 in meinem persönlichen wie auch beruflichen Leben erhalten habe, sind untrennbar mit Ihrem Namen verbunden. Dafür möchte ich Ihnen persönlich danken, aber auch im Namen von Millionen Menschen, die in der ehemaligen DDR gelebt haben."

SPRECHER:

Helmut Kohl hat **bittere** Jahre hinter sich. Doch seine historische Leistung kann ihm keiner nehmen – als **Architekt** der deutschen Einheit.

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

### Glossar

**DDR, die** – Abkürzung für: Deutsche Demokratische Republik (1949-1990)

**die Lebenswege kreuzen sich** – zwei Personen haben eine Zeit lang miteinander zu tun

**Übergangsregierung, die** – eine Regierung, die nur für kurze Zeit die Macht hat

**Bürgerrechtler/in, der/die** – jemand, der sich für die Rechte von Bürgern und die Menschenrechte einsetzt

**jemandem jemanden/etwas ans Herz legen** – umgangssprachlich für: jemandem jemanden/etwas empfehlen

**Urheberschaft, die** – das Bewirken, dass etwas anfängt

**etwas beanspruchen** – etwas verlangen, auf das man ein Recht hat

**Proporzfrage, die** – die Überlegung, wie Macht oder Ämter nach bestimmten Kriterien (z.B. Herkunft, Geschlecht) verteilt wird

**von jemandem belächelt werden** – nicht ernst genommen werden

**Ressort, das** – ein bestimmtes Aufgabengebiet

**Hausmacht, die** – hier: die Unterstützung durch Politiker im eigenen Umfeld

**etwas in etwas verankern** – hier: etwas festigen; etwas eingliedern in etwas

**politische Gewicht, das** – die politische Macht

**blank** – sehr stark

**etwas schlägt jemandem entgegen** – etwas begegnet jemandem

**SPD, die** – Abkürzung: Sozialdemokratische Partei Deutschlands

**etwas einbüßen** – hier: etwas verlieren

**Spende, die** – hier: Geld, das man jemand anderem gibt, damit er etwas Bestimmtes tut

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Video-Thema – Manuskript & Glossar

**Spendenskandal, der** – hier: die Tatsache, dass die CDU unerlaubte → Spenden annahm

**CDU, die** – Abkürzung für: Christlich Demokratische Union Deutschlands

**trotzig** – ohne Einsicht; mit sehr festem Willen

**Gönner/in, der/die** – hier: jemand, der jemand anderem einen Vorteil verschafft

**Generalsekretär/in, der/die** – hier: eine Person, die die Verwaltung einer Partei leitet

**Patriarch, der** – hier: umgangssprachlich für: der Herrscher; der Mächtige

**etwas rentiert sich für jemanden** – etwas lohnt sich für jemanden

**Schicksalsschlag, der** – ein schlimmes Ereignis im Leben einer Person

**etwas beeinträchtigt jemanden** – etwas hindert jemanden an etwas

**gebrechlich** – krank; so, dass man sich nicht mehr gut bewegen kann

**wider etwas** – gegen etwas; mit Widerstand

**sich artikulieren** – sich ausdrücken; sprechen

**ebenbürtig** – gleichwertig; so, dass man die gleichen Fähigkeiten wie jemand anderes hat

**abtreten** – hier: aufhören, ein Amt auszuüben; zurücktreten

**sich von etwas lösen** – aufhören, etwas zu tun

**jemanden würdigen** – jemanden anerkennen; jemanden loben

**bitter** – hier: schwer

**Architekt/in, der/die** – hier: der Schöpfer

*Autor: Martin Beutler/Lukas Völkel  
Redaktion: Ingo Pickel*

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**  
DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle